

Key Facts

Polyball in Kürze:

- ETH Zürich, 28. November 2009
- 10'000 Gäste
- Unter dem Motto „Une Merveille“
- 16 dekorierte Ballsäle
- über 400 Live-Musiker und Künstler
- 16 Bars
- 2 bediente Restaurants und ein grosses Angebot an verschiedenen Köstlichkeiten
- Kino und Cabaret
- Tombola mit einem Honda Jazz als Hauptpreis
- Hotel / Ballkarten-Kombiangebote
- Tradition seit über 100 Jahren

Konzept

Der Polyball ist mit 10'000 Gästen der grösste Ball Europas, welcher sich an die Tanzbegeisterten der Zürcher Hochschulen und der Gesamten Schweiz richtet. Nebst musikalischen und artistischen Darbietungen mit ca. 400 Musikern und Künstlern sorgen Kino und Cabaret, eine Tombola und ein hochstehendes kulinarisches Angebot für die Unterhaltung der Gäste. Die Faszination des Polyballs liegt im Betreten einer ausschweifend dekorierten Erlebniswelt zum Thema Winterwelt, welche die Gäste auf Schritt und Tritt neues erleben lässt.

Ablauf Polyball 2009 – Une Merveille

Der Ball wird in den Haupt- und Mehrzweckgebäuden der ETH ausgerichtet. Der Einlass beginnt am Samstag um 19:00, der Ball selber dauert bis um 05:00 am Sonntagmorgen. Bis zu 20 gemäss dem Ballmotto dekorierte Säle stehen den Ballgästen zur Verfügung. Je nach Grösse der einzelnen Säle liefern vom Strassenmusikanten bis zum ausgewachsenen Ballorchester allerlei Künstler den musikalischen Hintergrund für die Tanzfreudigen.

POLYBALL
28.11.09 Une Merveille



Musikalische Highlights 2009

KEISER TWINS & BAND FEATURING LILLY MARTIN, NUBYA AND GEE-K, Tanz- & Salonorchester St. Moritz, Soul Survivor, The Grammophonics, Corazòn Latino, Son de Lui, Swan Big Band, Night and Day, Flagstaff, ETH Big Band, Polyband, Anja Woschick, Oliver Weinberg, Pools und viele mehr.

Services

Der Polyball bietet zusammen mit seinen Partnern zusätzliche und ergänzende Angebote rund um die Ballnacht an. So kann bei Modissa das Ballkleid mit 10% Rabatt erworben und für nur CHF 5.- ein Tanzkurs zur Vorbereitung besucht werden. Am Ballabend selbst ist der Photo Corner eine langjährige Tradition.

Organisatoren

Der Polyball wird durch die Stiftung KOSTA (ehemals Polyballkommission (Kommission zur Organisation Studentischer Anlässe)) organisiert. Studenten beider Züricher Hochschulen gehören ihr ehrenamtlich an.

Geschichte

Man nimmt an, dass der erste Polyball in den 1880er Jahren stattfand, zuerst noch unter dem Namen Akademie. Seit den 1950er Jahren wird für jeden Ball ein eigenes Motto entwickelt, nach welchem dann der Ball entsprechend konzipiert und umgesetzt wird.

POLYBALL
28.11.09 Une Merveille

